



Unterschiede zwischen lokalem und cloudbasiertem PLM-System

_Unterschiede zwischen lokalem und cloudbasiertem PLM-System

Beim Vergleich zwischen lokalen und cloudbasierten PLM-Systemen (Product Lifecycle Management) treten mehrere wesentliche Unterschiede zutage. Der folgende detaillierte Vergleich zeigt, wie sich diese beiden Ansätze in verschiedenen Aspekten unterscheiden, von den Zuständigkeiten bei der Einrichtung bis hin zur Notfallwiederherstellung.

Unabhängig davon, ob Sie Lösungen vor Ort oder die Flexibilität von Cloud-basierten Systemen in Betracht ziehen, finden Sie in dieser Tabelle die wichtigsten Unterschiede.

Aspekt	PLM-System on Premise	Cloud-basiertes PLM-System
Einrichtung Verantwortung	Die Unternehmen müssen Serverräume, Hardware und Software einrichten. Die internen IT-Teams müssen in der neuen Technologie geschult werden.	Der Anbieter übernimmt die meisten Einrichtungsaufgaben, je nach Servicemodell (laaS, PaaS, SaaS, FaaS).
Anfängliche Kosten	Hohe Anfangsinvestitionen in physische Infrastruktur und Softwarelizenzen.	Geringere Anfangskosten, in der Regel auf Abonnementbasis.
Wartung	Die Organisation ist für die gesamte Wartung verantwortlich, einschließlich Backups, Updates und Patches.	Der Anbieter verwaltet die Wartungsaufgaben und entlastet so die IT-Abteilung des Unternehmens.
Skalierbarkeit	Da sie durch die physische Hardware begrenzt ist, erfordert eine Erweiterung zusätzliche Investitionen.	Leichte Skalierbarkeit; die Ressourcen können je nach Bedarf angepasst werden, ohne dass erhebliche Vorlaufkosten anfallen.
Personalisierung	Ein hohes Maß an Individualisierung ist möglich, zugeschnitten auf die spezifischen Bedürfnisse des Unternehmens.	Die Plattformfunktionen des Anbieters können die Anpassungsmöglichkeiten einschränken.
Sicherheit	Die Sicherheit wird intern verwaltet und erfordert robuste Maßnahmen und ständige Überwachung.	Die Sicherheit wird vom Anbieter verwaltet, oft mit fortschrittlichen und aktuellen Sicherheitsprotokollen.
Erreichbarkeit	Der Zugang ist in der Regel auf den Standort oder über VPN beschränkt.	Von jedem Ort mit Internetanschluss aus zugänglich.
Aktualisierungen und Upgrades	Die Organisation muss Updates und Upgrades manuell anwenden.	Der Anbieter bietet automatische Aktualisierungen und Upgrades, so dass das System immer auf dem neuesten Stand ist.
Wiederherstellung im Katastrophenfall	Erfordert eine interne Planung und Implementierung der Notfallwiederherstellung.	Der Anbieter bietet in der Regel integrierte Recovery-Lösungen.

